

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Allgemeines Abkürzungs- und Literaturverzeichnis	XVII
Einleitung	1
§ 1 Einsetzung	12
§ 2 Rechte der qualifizierten Minderheit bei der Einsetzung	32
§ 3 Gegenstand der Untersuchung	37
§ 4 Zusammensetzung	40
§ 5 Mitglieder	44
§ 6 Vorsitz	48
§ 7 Stellvertretender Vorsitz	56
§ 8 Einberufung	59
§ 9 Beschlussfähigkeit	63
§ 10 Ermittlungsbeauftragte	68
§ 11 Protokollierung	76
§ 12 Sitzungen zur Beratung	79
§ 13 Sitzungen zur Beweisaufnahme	83
§ 14 Ausschluss der Öffentlichkeit	89
§ 15 Geheimnisschutz	97
§ 16 Zugang zu Verschlussachen und Amtsverschwiegenheit	105
§ 17 Beweiserhebung	110
§ 18 Vorlage von Beweismitteln	119
§ 19 Augenschein	128
§ 20 Ladung der Zeugen	130
§ 21 Folgen des Ausbleibens von Zeugen	135
§ 22 Zeugnis- und Auskunftsverweigerungsrecht	140
§ 23 Vernehmung von Amtsträgern	149
§ 24 Vernehmung der Zeugen	156
§ 25 Zulässigkeit von Fragen an Zeugen	164
§ 26 Abschluss der Vernehmung	168
§ 27 Grundlose Zeugnisverweigerung	171
§ 28 Sachverständige	176
§ 29 Herausgabepflicht	182
§ 30 Verfahren bei der Vorlage von Beweismitteln	189
§ 31 Verlesung von Protokollen und Schriftstücken	193
§ 32 Rechtliches Gehör	195
§ 33 Berichterstattung	198
§ 34 Rechte des Verteidigungsausschusses als Untersuchungsausschuss	206
§ 35 Kosten und Auslagen	213
§ 36 Gerichtliche Zuständigkeiten	216
Sachregister	223

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Allgemeines Abkürzungs- und Literaturverzeichnis.	XVII
Einleitung	1
I. Stellung und Rechtsnatur des Untersuchungsausschusses	1
II. Gesetzesbezeichnung	3
III. Entstehung und Änderungen	4
1. Entstehung	4
2. Änderungen	5
IV. Interpretation und Anwendung	5
§ 1 Einsetzung	12
I. Untersuchungsrecht des Bundestages	12
1. Rechtliche Stellung der Untersuchungsausschüsse	12
2. Träger des Untersuchungsrechts	14
3. Antragserfordernis	15
II. Untersuchungspflicht des Bundestages	16
III. Einsetzungsbeschluss	17
IV. Untersuchungsgegenstand	19
1. Überblick	19
2. Öffentliches Interesse	20
3. Grundsatz der horizontalen Gewaltenteilung	21
4. Grundsatz der vertikalen Gewaltenteilung zwischen Bund und Ländern	23
5. Parlamentsgerichtete Untersuchungen	25
6. Untersuchungen juristischer Personen des öffentlichen Rechts mit besonderem Rechtsstatus	26
a) Kommunale Selbstverwaltung	26
b) Rundfunkfreiheit	27
c) Hochschulfreiheit	28
7. Privatgerichtete Untersuchungen	28
V. Keine Selbstauflösung des Untersuchungsausschusses	30
§ 2 Rechte der qualifizierten Minderheit bei der Einsetzung	32
I. Unverzügliche Einsetzung	32
II. Änderungsverbot	33
III. Teilweise Einsetzung des Untersuchungsausschusses	34
IV. Anrufung des Bundesverfassungsgerichts durch die qualifizierte Einsetzungsminderheit	35

Inhaltsverzeichnis

§ 3 Gegenstand der Untersuchung	37
I. Bindung an den Untersuchungsauftrag	37
II. Nachträgliche Änderung des Untersuchungsauftrages	38
III. Schutz der Antragstellenden	39
§ 4 Zusammensetzung	40
I. Anzahl der Ausschussmitglieder	40
1. Organisationsermessen	40
2. Spiegelbildlichkeitsgrundsatz und Grundmandat	41
II. Berechnungsverfahren und Verteilung	43
§ 5 Mitglieder	44
I. Rechtsstellung der Mitglieder	44
II. Benennung und Abberufung	45
§ 6 Vorsitz	48
I. Aufgaben und Rechtsstellung des Vorsitzenden	48
1. Aufgaben des Vorsitzenden	48
a) Leitungsgewalt	48
b) Ordnungsgewalt	50
2. Rechtsstellung des Vorsitzenden	51
II. Bestimmung des Vorsitzes	52
III. Abberufung und Abwahl des Vorsitzenden	54
§ 7 Stellvertretender Vorsitz	56
I. Bestimmung des stellvertretenden Vorsitzenden	56
II. Rechtsstellung des stellvertretenden Vorsitzenden	57
III. Abberufung und Abwahl des stellvertretenden Vorsitzenden	58
§ 8 Einberufung	59
I. Einberufung regulärer Sitzungen	59
II. Sitzungserzwingungsrecht	59
1. Grundsatz	59
2. Sitzungserzung innerhalb des Zeitplans	60
3. Sitzungserzung außerhalb des Zeitplans (Sondersitzung)	61
4. Auswärtige Sitzung	62
§ 9 Beschlussfähigkeit	63
I. Beschlussfähigkeit	63
1. Grundsatz	63
2. Folgen der festgestellten Beschlussunfähigkeit	64

II.	Mehrheitsprinzip	65
1.	Regelmehrheit	65
2.	Minderheitenrechte	66
§ 10	Ermittlungsbeauftragte	68
I.	Stellung und Aufgaben des Ermittlungsbeauftragten	69
II.	Bestellung des Ermittlungsbeauftragten	71
1.	Ermittlungsauftrag	71
2.	Bestimmung der Person des Ermittlungsbeauftragten	72
III.	Kompetenzen des Ermittlungsbeauftragten	73
IV.	Abberufung des Ermittlungsbeauftragten	74
§ 11	Protokollierung	76
I.	Grundsatz der Protokollierung	76
II.	Beweiserhebungen	76
III.	Beratungen	77
IV.	Abgabe von Protokollen und Einsichtnahme	78
§ 12	Sitzungen zur Beratung	79
I.	Nichtöffentlichkeit der Beratungen	79
II.	Zutritt zu den Beratungen	80
1.	Fraktionsmitarbeiter	80
2.	Regierungsvertreter	80
3.	Sonstige Personen	81
III.	Mitteilungen aus nicht öffentlichen Sitzungen	82
§ 13	Sitzungen zur Beweisaufnahme	83
I.	Öffentlichkeit der Beweiserhebung	83
1.	Öffentlichkeitsgrundsatz	83
2.	Ausschluss und Beschränkung der Öffentlichkeit	85
II.	Ton- und Filmaufnahmen sowie Ton- und Bildübertragungen	86
III.	Aufrechterhaltung der Ordnung in der Sitzung (Sitzungspolizei)	87
§ 14	Ausschluss der Öffentlichkeit	89
I.	Grundsatz	89
II.	Materielle Voraussetzungen	92
1.	Ausschlussgründe nach Abs. 1	92
a)	Rechtsgüter und Interessen Einzelner	92
b)	Staatswohlfahrtspflicht	93
2.	Beschränkungen der Öffentlichkeit nach Abs. 2	94
III.	Formelle Voraussetzungen	95
IV.	Begründung der Entscheidung	96

Inhaltsverzeichnis

§ 15 Geheimnisschutz	97
I. Einführung	97
II. Staatliche und private Geheimnisse	98
1. Staatliche Geheimnisse	98
2. Private Geheimnisse	99
III. Sicherungsmaßnahmen zum Geheimnisschutz	101
1. Umfang des Geheimnisschutzes	101
2. Festlegung des Geheimhaltungsgrades durch den Untersuchungsausschuss ..	101
3. Eilkompetenz des Ausschussvorsitzenden	102
4. Die Geheimschutzordnung des Bundestages	103
5. Behandlung von Verschlusssachen	103
§ 16 Zugang zu Verschlusssachen und Amtsverschwiegenheit	105
I. Regelungsübersicht	105
II. Personenkreis	106
III. Verschwiegenheitspflicht und Aussagegenehmigung	107
1. Verschwiegenheitspflicht	107
2. Aussagegenehmigung	108
§ 17 Beweiserhebung	110
I. Steuerung der Beweiserhebung durch Beweisbeschlüsse	110
II. Beweiserzwingungs- und -durchsetzungsrechte der parlamentarischen Minderheit	112
1. Grundsatz	112
2. Formale Voraussetzungen	114
3. Ablehnungsgründe	114
4. Begründung der Ablehnung	116
III. Reihenfolge der Vernehmung	116
IV. Rechtsschutz der parlamentarischen Minderheit	118
§ 18 Vorlage von Beweismitteln	119
I. Einführung	120
II. Akten öffentlicher Stellen des Bundes	120
1. Umfang der Vorlagepflicht	120
2. Grenzen der Vorlagepflicht	122
a) Schranken des Staatswohls	122
b) Kernbereich exekutiver Eigenverantwortung	123
c) Individuell schützenwerte Rechte privater Personen	124
3. Zuständigkeiten und Geheimnisschutz	125
a) Zuständigkeiten	125
b) Geheimnisschutz	125
4. Rechtsschutz	126

III.	Gerichtliche Akten und von Länderbehörden	126
1.	Gerichtliche Akten	126
2.	Akten von Länderbehörden	127
§ 19	Augenschein	128
§ 20	Ladung der Zeugen	130
I.	Erscheinungs- und Aussagepflicht des Zeugen	130
II.	Vernehmung von Abgeordneten und Ministern	131
III.	Inhalt der Ladung	132
1.	Unterrichtung über das Beweisthema	132
2.	Belehrung über die Rechte des Zeugen	132
3.	Hinweis auf die gesetzlichen Folgen des Ausbleibens	133
4.	Hinweis auf Zuziehung eines rechtlichen Beistandes	133
§ 21	Folgen des Ausbleibens von Zeugen	135
I.	Nichterscheinen des Zeugen	135
II.	Folgen des Nichterscheinens	136
III.	Genügende und rechtzeitige Entschuldigung	138
1.	Genügende Entschuldigung	138
2.	Rechtzeitige Entschuldigung	139
3.	Verspätete Entschuldigung	139
§ 22	Zeugnis- und Auskunftsverweigerungsrecht	140
I.	Einführung	140
II.	Zeugnisverweigerungsrecht aus beruflichen Gründen	142
1.	Umfang des Zeugnisverweigerungsrechts	142
2.	Entbindung von der Schweigepflicht	143
3.	Zeugnisverweigerungsrecht der Berufshelfer	144
III.	Auskunftsverweigerungsrecht aus persönlichen Gründen	144
1.	Umfang des Auskunftsverweigerungsrechts	144
2.	Art der drohenden (Straf-)Verfolgung	146
IV.	Belehrungspflicht	147
V.	Glaubhaftmachung	148
§ 23	Vernehmung von Amtsträgern	149
I.	Normzweck	149
II.	Personeller Anwendungsbereich	149
III.	Inhalt und Umfang der Amtsverschwiegenheit	151
IV.	Bedeutung der Aussagegenehmigung	151
V.	Verpflichtung zur Erteilung der Aussagegenehmigung	153
VI.	Zuständigkeiten	154
VII.	Rechtsschutz	154

Inhaltsverzeichnis

§ 24 Vernehmung der Zeugen	156
I. Der Grundsatz der Einzelvernehmung	156
II. Gegenüberstellung von Zeugen	158
III. Belehrungspflicht	158
IV. Form der Vernehmung	159
1. Vernehmung zur Person	159
2. Vernehmung zur Sache	160
V. Verbote Vernehmungsmethoden	162
§ 25 Zulässigkeit von Fragen an Zeugen	164
I. Ungeeignete oder nicht zur Sache gehörende Fragen	164
II. Verfahren der Zurückweisung	166
III. Verwertungsverbot	166
§ 26 Abschluss der Vernehmung	168
I. Zustellung des Vernehmungsprotokolls	168
II. Abschluss der Vernehmung	168
III. Belehrung des Zeugen über den Abschluss der Vernehmung	170
§ 27 Grundlose Zeugnisverweigerung	171
I. Zeugenzwang	171
1. Grundsatz	171
2. Verhältnismäßigkeit der Zwangsmaßnahme	172
II. Ordnungsgeld und Kostenaufwerfung	173
III. Beugehaft	174
§ 28 Sachverständige	176
I. Einführung und Übersicht	176
II. Zu den entsprechend geltenden Regelungen	177
III. Die Auswahl des Sachverständigen	179
IV. Erstattung des Gutachtens	180
V. Gutachtenverweigerungsrecht	180
VI. Sanktionen	181
§ 29 Herausgabepflicht	182
I. Anwendungsbereich und Bedeutung der Regelung	182
II. Umfang der Herausgabepflicht	183
1. Beweisgegenstände	183
2. Grenzen der Herausgabepflicht	184
III. Zwangswise Durchsetzung der Herausgabe	185
IV. Grenzen der zwangsweisen Durchsetzung	188

§ 30 Verfahren bei der Vorlage von Beweismitteln	189
I. Einführung	189
II. Das Verfahren der Vorlage von Beweismitteln	190
§ 31 Verlesung von Protokollen und Schriftstücken	193
I. Verlesung	193
II. Absehen von einer Verlesung	194
§ 32 Rechtliches Gehör	195
I. Bedeutung der Regelung	195
II. Ausgestaltung des Schutzes	196
1. Geschützter Personenkreis	196
2. Das Verfahren des rechtlichen Gehörs	197
§ 33 Berichterstattung	198
I. Bedeutung der Berichterstattung	198
II. Inhalt des Berichts	199
1. Der Mehrheitsbericht	199
2. Die Sondervoten	200
3. Inhaltliche Schranken	201
III. Äußere Gestaltung des Berichts	203
IV. Behandlung im Bundestag	203
V. Der unerledigte Untersuchungsauftrag	204
VI. Der Zwischenbericht	205
§ 34 Rechte des Verteidigungsausschusses als Untersuchungsausschuss	206
I. Enquetemonopol des Verteidigungsausschusses	206
II. Konstituierung des Verteidigungsausschusses als Untersuchungsausschuss	209
III. Vorsitz	210
IV. Unterausschüsse	210
V. Anwendung des PUAG auf das Verfahren	210
1. Grundsatz	210
2. Öffentlichkeitsgrundsatz	211
VI. Bericht	212
§ 35 Kosten und Auslagen	213
I. Verfahrenskosten	213
II. Entschädigung und Vergütung	213
III. Festsetzung	215

Inhaltsverzeichnis

§ 36 Gerichtliche Zuständigkeiten	216
I. Bedeutung der Regelung	216
II. Die gerichtlichen Zuständigkeiten	217
1. Zuständigkeit des Bundesgerichtshofes	217
2. Abweichende Regelungen	218
III. Die Vorlagepflicht an das Bundesverfassungsgericht	220
Sachregister	223